



Klassikwelt Bodensee macht klassische Mobilität erlebbar

- **Verkaufs- und Eventmesse belegt gesamtes Messegelände**
- **Vintage Demo Racing mit originalen DTM-Fahrzeugen**
- **„Sunset am See“ geht in die nächste Runde**

Friedrichshafen – Von 12. bis 14. Juni 2026 verwandelt die Klassikwelt Bodensee das Messegelände in Friedrichshafen erneut in einen Treffpunkt für Fans historischer Mobilität und bietet mit über 2 000 klassischen Fahrzeugen ein abwechslungsreiches Erlebnisprogramm. Neben den bekannten Event-Highlights wie dem täglich stattfindenden Vintage Demo Racing auf dem Messe-Rundkurs und der Airshow, können sich Besucherinnen und Besucher wieder auf eindrucksvolle Sonderschauen und die Rückkehr des Abacus Theaters freuen. Den Auftakt macht am Messesfreitag um 11 Uhr die offizielle Eröffnungsveranstaltung am ADAC-Stand in Halle A3. „Die Begeisterung für historische Mobilität bleibt ungebrochen – das zeigt auch das in diesem Jahr vollständig belegte Messegelände. Die Klassikwelt Bodensee bringt Menschen zusammen, die diese Leidenschaft teilen. Genau diese besondere und dynamische Atmosphäre macht die Veranstaltung einzigartig“, erklärt Projektleiter Holger Ewald.

Sonderschauen mit Erlebnischarakter

Im Zuge der kürzlich beschlossenen Partnerschaft zwischen der Klassikwelt Bodensee und dem Techno Classica Salon Dortmund präsentiert sich der neue Partner mit der Sonderschau „Techno Classica Salon presents: Vergangene Marken“. Im Mittelpunkt stehen traditionsreiche Automobilhersteller, die einst das Straßenbild prägten, heute jedoch weitgehend verschwunden sind. Zu sehen sind unter anderem eine Borgward Isabella, ein Triumph TR2 sowie ein Adler 2EV Cabrio.

Eine weitere Sonderausstellung in Halle A2 zeigt die Entwicklung der Feuerwehrtechnik – von der Handspritze aus dem Jahr 1888 bis zum MAN-Tanklöschfahrzeug aus dem Jahr 1980. Zu den Highlights zählen ein einzigartiger Mercedes L315 S KW 15, der speziell für die Feuerwehr

Ludwigshafen gebaut wurde, sowie ein Flugfeldlöschfahrzeug aus dem Jahr 1991, das mit 141,7 km/h bis heute als schnellstes seiner Art gilt.

Die Exponate stammen von der Feuerwehr Friedrichshafen, der Autosammlung Steim aus Schramberg sowie dem Feuerwehrmuseum Bayern in Waldkraiburg.

Mit der Sonderschau „Nippon Classics“ rücken selten gewordene Old- und Youngtimer aus Japan in den Fokus. Motorradfans kommen bei den „Modern Classic Bikes“ auf ihre Kosten: Hier handelt es sich um Maschinen, die moderne Technik mit klassischem Design verbinden.

Publikumsлюбlinge: Vintage Demo Racing und Airshow

Beim Vintage Demo Racing verströmen auf dem 1,6 km langen Messe-Rundkurs rund 300 Rennautos und -Motorräder täglich den Zeitgeist historischer Renngeschichte. Ein besonderes Highlight sind in diesem Jahr originale DTM-Fahrzeuge und Nachbauten der „Tourenwagen Golden Ära“ – darunter ein Abt Audi TT-R DTM und ein BMW E30 DTM. Erstmals mit dabei sind außerdem die „Next Gen Classic Racers“, eine Gruppe junger Fahrerinnen und Fahrer, die mit klassischen Fahrzeugen an Vintage-Rennen teilnehmen und gezielt auch jüngere Generationen für historische Mobilität begeistern möchten.

Bei der ebenfalls täglich stattfindenden Airshow gehen einige der besten Piloten Europas an den Start und bringen ein Stück Luftfahrtgeschichte mit zur Klassikwelt Bodensee. Zu den Höhepunkten zählt die North American T-28B, die einst bei vier verschiedenen Luftstreitkräften im Einsatz war. Darüber hinaus präsentieren Ralf und Nico Niebergall einen eindrucksvollen Formationsflug mit ihren Siai Marchetti.

„Sunset am See“ am Freitagabend

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr machen sich beim „Sunset am See“ auch 2026 wieder zahlreiche Old- und Youngtimer am Freitagabend um 18.30 Uhr vom Messegelände auf den Weg zur Friedrichshafener Seepromenade. Zwischen Graf-Zeppelin-Haus und Gondelhafen präsentieren sich die Fahrzeuge in besonderer Kulisse. Für musikalische Begleitung sorgt Solokünstler King Ralf mit Live-Musik an der Konzertmuschel.

Old- und Youngtimer-Parken im Freigelände

Besucherinnen und Besucher, die mit einem klassischen Fahrzeug bis Baujahr 1996 anreisen, können ihr Schmuckstück in der ADAC-Oldtimer-Parkarena auf den Freigeländen präsentieren und so selbst Teil der Klassikwelt Bodensee werden. Weitere Stellplätze stehen in der Zeppelin CAT Halle A1 und in Halle B5 zur Verfügung. Ebenfalls in der Zeppelin CAT Halle A1 können Fahrerinnen und Fahrer von Youngtimern bis Baujahr 2006 kostenfrei parken. Für Motorräder bis Baujahr 1990 ist eine eigene Fläche in Halle B2 reserviert. Früh kommen lohnt sich: Die ersten 100 Fahrzeuge erhalten ein Willkommensgeschenk von Classic Analytics.

Öffnungszeiten und Tickets

Die Klassikwelt Bodensee findet von Freitag, 12. bis Sonntag, 14. Juni 2026 statt. Geöffnet hat sie Freitag von 10 bis 19 Uhr, Samstag von 9 bis 18 Uhr und Sonntag von 9 bis 17 Uhr. Weitere Infos unter <https://www.klassikwelt-bodensee.de/>, auf Facebook <https://www.facebook.com/KlassikweltBodensee/> und auf Instagram https://www.instagram.com/klassikwelt_bodensee/.

Pressekontakt:

Valeria Rachiele, Managerin Media Relations

Tel.: +49 7541 708-469

E-Mail: valeria.rachiele@messe-fn.de

Über die Klassikwelt Bodensee

Die Klassikwelt Bodensee ist der Treffpunkt für die Oldtimer-Community. Die Veranstaltung zelebriert die klassische Mobilität und Fahrkultur vergangener Epochen zu Land, zu Wasser und in der Luft. Mit ihrem einmaligen Mix aus Business und Lebensfreude ist sie drei Tage lang das Zentrum für historische Mobilität, Zubehör und Accessoires. Hier begegnen Fachhändler und Teilemarktanbieter einem kaufkräftigen Fachpublikum aus der Vierländerregion. Außerdem bietet die dynamische Messe ein Vintage Demo-Racing auf einem 1,6 km langen Rundkurs an. Zudem bereichern eine Airshow mit geschichtsträchtigen Flugzeugen, zahlreichen Sonderschauen und diversen Lifestyle-Events die Veranstaltung. Eine Besonderheit der Klassikwelt Bodensee ist zudem die kostenlose ADAC Oldtimer Parkarena, die einen regelrechten Kultstatus besitzt. Spezialisten für Fahrzeugrestaurierungen und liebevoll gepflegte Schätze der Markenclubs locken jährlich zehntausende Besucherinnen und Besucher aufs Friedrichshafener Messegelände.

Über die Messe Friedrichshafen

Die Messe Friedrichshafen GmbH zählt zu Deutschlands führenden Messegesellschaften und ist im Vierländereck am Bodensee zu Hause. 1950 zur Wirtschaftsförderung der Region gegründet, hat sie sich als Veranstalter und Vermarkter von Freizeit- und Fachmessen weltweit einen Namen gemacht. Kongresse, Firmen- und Sportveranstaltungen sowie TV-Produktionen und Live-Konzerte ergänzen das breite Portfolio. Jedes Jahr zieht die Messe Friedrichshafen hunderttausende Besuchende und tausende von ausstellenden Unternehmen aus mehr als 100 Nationen an den Bodensee. Insgesamt stehen 87.500 m² Ausstellungsfläche verteilt auf zwölf Messehallen und zwei Multifunktions-Foyers sowie die beiden Freiflächen im Innenhofbereich mit 15.500 m² und dem Static Display mit 20.000 m² einzigartige Nutzungsmöglichkeiten für erlebnisreiche Messetage zur Verfügung. Das kompakt konzipierte Messegelände mit Messe-See in direkter Nachbarschaft zum Flughafen sowie Hallen mit Hangar-Toren bietet vielfältige Nutzungsvarianten.